

Next Level für autonomes Fahren: Webasto präsentiert Roof Sensor Module auf der CES 2024

Auf der diesjährigen Consumer Electronics Show (CES) in Las Vegas stellt Webasto gemeinsam mit Luminar eine elegante Lösung für die Sensorintegration vor.

Stockdorf/ Las Vegas – 9. Januar 2024 – Webasto integriert ein Long-Range-Lidar von Luminar mit neuem Packmaß elegant in sein Roof Sensor Module (RSM). Mit integrierten Sensoren und Funktionen zur Sensorverfügbarkeit ermöglicht das Modul Fahrerassistenzfunktionen und automatisiertes Fahren. Webasto, ein Top-100-Zulieferer, präsentierte diese innovative Dachtechnologie am Stand von Luminar (West Hall, Stand 5917) während der CES in Las Vegas (9.-12. Januar 2024).

Zusammenarbeit mit Luminar

Luminar, ein weltweit tätiges Automobiltechnologie-Unternehmen, das Lidar-gestützte Sicherheitssysteme für Personenkraftwagen entwickelt, ermöglicht die nächste Generation von Sicherheits- und Autonomiefunktionen für Serienfahrzeuge. Auf der CES stellt Luminar einen Long-Range-Lidar vor, der nahtlos in ein Dachsystem von Webasto integriert ist. Die erhöhte Position des Lidars optimiert die Leistung des Lidars und gewährleistet eine zuverlässige Erfassung der Fahrzeugumgebung. Das kompakte Roof Sensor Modul (RSM) kann in Kombination mit Panoramadächern auf den Produktionslinien der Automobilhersteller in das Fahrzeug integriert werden und vereinfacht so die Produktionsschritte. Im Hinblick auf die Verfügbarkeit der Sensoren integrieren Webasto und Luminar auch Reinigungs- und Kühlfunktionen in das Dachmodul. "Durch umfangreiche virtuelle und physikalische Tests bieten Luminar und Webasto eine sehr ausgereifte Lösung. Dieses abgestimmte Zusammenspiel der Technologien spart unseren Kunden viel Entwicklungsarbeit", erklärt Jan Henning Mehlfeldt, verantwortlich für das weltweite Dachgeschäft bei Webasto.

Das Konzept des Roof Sensor Moduls

Das RSM von Webasto bietet Automobilherstellern die Möglichkeit, Lidar-, Kamera- und Radarsensoren nahtlos in ein Fahrzeugdach zu integrieren. Je nach Kundenwunsch kann der Dachspezialist die gewünschte Art und Anzahl von Sensoren in seinem RSM kombinieren - mit eleganten Lösungen für das gesamte Spektrum von erweiterter Teilautomatisierung (Level 2+) über komplexe Module für bedingte Automatisierung (Level 3) bis hin zu Hochautomatisierung (Level 4). Mit der Integration von Zusatzfunktionen wie einem Panoramadach, einer Öffnungsfunktion, integrierter Solartechnik, Ambientebeleuchtung und schaltbarer Verglasung in das RSM stellt Webasto seine Kompetenz als Modulintegrator unter Beweis. Für Lkw und leichte Nutzfahrzeuge kann Webasto auch als Modulintegrator Lücken zwischen Sensoren, AV-System und Fahrzeug schließen. Die individuellen und modularen Standardlösungen für die Sensor-Fahrzeug-Integration gewährleisten eine hohe Verfügbarkeit der Sensoren. Das RSM kann eine attraktive Lösung sein, um die geforderte Sensorik und Sensorverfügbarkeitsfunktion kosteneffizient in dieses Logistiksegment zu integrieren, da es für die Montage und die schlanke Serienproduktion komplexer Module ausgelegt ist.

Zuverlässige Sensorverfügbarkeit

Neben den Sensortechnologien können auch Funktionen zur Sicherstellung der Sensorverfügbarkeit, wie z.B. Reinigungs-, Kühl-, Enteisungs- und Antibeschlagsysteme, in das RSM integriert werden. Diese sorgen dafür, dass die Sensoren auch bei rauen Wetterbedingungen zuverlässig funktionieren und die Sicht bei Tag und Nacht gewährleistet ist. Als mechatronischer Modulintegrator stützt sich Webasto auf ein Netzwerk von Entwicklungspartnern und arbeitet für das Sensor- und Technologieportfolio des RSM eng mit marktführenden Lieferanten zusammen. "Die Umgebung zuverlässig zu überwachen, Hindernisse und Gefahren bei allen Witterungsbedingungen zu erkennen und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und Fußgänger zu gewährleisten, sind einige der großen

Herausforderungen, vor denen die Automobilhersteller beim Übergang vom klassischen zum autonomen Fahrzeug stehen. Kamera-, Radar- und Lidar-Technologien erleichtern dies technisch, aber erst die ideale Positionierung und Verfügbarkeit solcher Sensortechnologien führt zu einem perfekten Ergebnis. Für Webasto als Dachsystemspezialist ist die Integration der Sensorik in das Autodach als höchsten Punkt des Fahrzeugs daher ein logischer Schritt und die perfekte Lösung für die Zukunft der autonomen Mobilität", so Mehlfeldt.

Über Webasto

Als globaler innovativer Systempartner der Mobilitätsbranche zählt Webasto zu den 100 größten Zulieferern der Automobilindustrie weltweit. In Entwicklung, Herstellung und Vertrieb konzentriert sich das Unternehmen zum einen auf Dachsysteme und zum anderen auf die Elektrifizierung von Fahrzeugen. Das Produktangebot umfasst offenbare und feststehende Dächer, elektrische Hochvoltheizer und Batterien sowie Lösungen rund um das Thermomanagement. Zu den Kunden von Webasto zählen Hersteller von Personenkraftwagen, Nutzfahrzeugen und Booten ebenso wie Händler und Endkunden. 2022 erzielte die Gruppe einen Umsatz von über 4 Milliarden Euro und beschäftigte rund 16.800 Mitarbeitende an mehr als 50 Standorten. Der Hauptsitz des 1901 gegründeten Unternehmens befindet sich in Stockdorf bei München. Weitere Informationen finden Sie unter www.webasto.com

Kontakt für die Medien

Webasto Group
Birgit Felske
Pressesprecherin Roof
Mobile: +49 15221745177
E-Mail: Birgit.Felske@webasto.com